

Photovoltaik E-Smog Converter

Was muss ich wissen?

Der Photovoltaik E-Smog Converter wird direkt auf dem Wechselrichter der Photovoltaik-Anlage angebracht. Pro Wechselrichter wird ein Photovoltaik E-Smog Converter benötigt.

Wie lange hält der Converter?

Die Haltbarkeit beträgt mindestens 30 Jahre.

i-like Meta-Converter sind:

100% Swiss Engineering
100% Swiss Made



Der Photovoltaik E-Smog Converter beinhaltet sechs hochwertig eingearbeitete Einzel-Converter, welche einzeln programmiert wurden und ihre Wirkung gemeinsam entfalten. Die Chips sind in eine massive Platte eingearbeitet, welche die Wirksamkeit noch einmal erhöht. Stabil, praktisch und einfach zu handhaben.



Vitalität durch Ihre Photovoltaik-Anlage? Ganz einfach wandeln Sie den Elektro-Smog zur Bioresonanz-Welle für das ganze Haus!

Für wen und für was ist der Photovoltaik Converter?

Der Photovoltaik E-Smog Converter ist für Photovoltaik-Anlagen, die sich auf Wohnhäusern, Ställen, Büro- und Schulgebäuden u.v.m. befinden.

- Der Photovoltaik E-Smog Converter wird direkt am Wechselrichter angebracht.



Fragen Sie nach weiteren Meta-Convertern (Chips) und den energievollen Bioresonanz-Vitalprodukten von i-like.

i+like TM
Metaphysik

i-like - „Hilfe zur Selbsthilfe“ der Spezialist für Metaphysik und Resonanzwirkung
i-like Metaphysik GmbH, GBR-Zentrum, CH-9445 Rebstein, i-like.net

Maag-isch® GmbH, Peter Maag, zertifizierter
Fachberater für Elektrosmog-Regulation

Kantonsstrasse 1, 8863 Buttikon SZ

Telefon: 079 815 53 07

kontakt@elektrosmog-converter.ch

Elektrosmog-Converter.ch

i-like Geschäftspartner: ID 1-19789-41

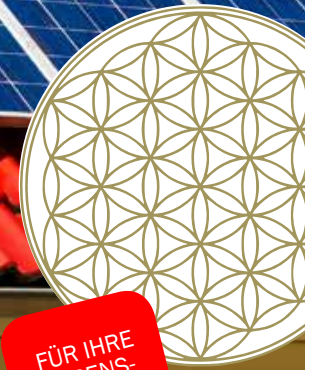


Photovoltaik E-Smog Converter

Zur Vitalisierung von
Photovoltaik Elektrosmog

!
VITALISIERT
OPTIMIERT

+
Swiss Made



FÜR IHRE
LEBENS-
RÄUME

i+like TM
Metaphysik

Photovoltaik-Anlagen und Elektrosmog

Der Elektrosmog einer Photovoltaik-Anlage entsteht direkt beim Wechselrichter. Nicht die Panels auf dem Dach sind das Problem, E-Smog in störender Menge entsteht dort, wo der «harmlose» Gleichstrom zu Wechselstrom gedreht wird – also im Wechselrichter.

Die Veränderung von Gleich- zu Wechselstrom erzeugt durch die von Menschenhand erzwungene Veränderung ein Streufeld, welches sich direkt auf die Körperzellen von Mensch, Tier und sogar Pflanzen und Lebensmitteln auswirkt.

Der negative Einfluss, welchen der Elektrosmog auf das Leben nimmt, kann leider nicht durch handelsübliche physikalische oder elektrotechnische Messverfahren wie μT (Mikrotesla), V/m (Volt pro Meter) oder ähnliche Verfahren gemessen werden. Die korrekte Messmethode ist an der lebenden Zelle direkt. Denn nicht nur das Gerät mit seiner Abstrahlung sollte geprüft werden, sondern auch, welchen Einfluss es auf den lebenden Organismus direkt hat. Dazu werden sinnvollerweise medizinische Messgeräte (Herz-Raten-Variabilität oder Ähnliches) oder Bioresonanz-technologische

Messverfahren angewendet. In der Naturheilkunde sowie der Bioresonanz-Therapie ist Elektrosmog schon lange Zeit neu definiert worden und gilt dort als Zell-Informationen-Störung. Das heisst, durch gestreute elektromagnetische Felder werden Körperzellen gestört.

Diese seit gut zwei Jahrzehnten erforschte Technologie hat nun Einzug in den Alltag gefunden. Mit den i-like Convertern werden Elektrosmog-Störfrequenzen vitalisiert. Das heisst, negative, störende Einflüsse werden neutralisiert.

Die negative Einwirkung durch Photovoltaik-Anlagen auf Mensch und Tier konnte von 15m bis über 50m nachgewiesen werden. Das heisst, ein Wohnhaus mit einem oder mehreren Wechselrichtern im oder am Haus wird von einer grossen Menge an Elektrosmog durchflutet. Die Einwirkung ist zum Teil markant.



Photovoltaik Converter – so funktioniert's!

Mit den Bioresonanz- und HRV-Messmethoden kann der Elektrosmog eines Photovoltaik-Wechselrichters auf Distanzen bis zu 50m nachgewiesen werden. Die Einwirkung auf die Physis der darin befindlichen Lebewesen (Menschen, Tiere, Pflanzen) ist zum Teil invasiv. Durch die Vitalisierung der Frequenz zu einer Bioresonanz-Welle wird die Zellfrequenz der darin befindlichen Bewohner optimiert. Die Eigenfeld-Regulation (Selbstregulation) wird dabei aktiviert.

Testnachweis und Messungen:

Die 1. Messung wurden vor der Anbringung des i-like Photovoltaik-Converters auf dem Wechselrichter der Anlage gemacht.

Die 2. Messung 30-45 Minuten nach der Anbringung des Converters gemessen.



1. Teil Messung: Health-Messung: Genereller Gesundheitszustand (Health). Dabei wird die Wahrscheinlichkeits-Mischrechnung aller relevanten Daten der Übersichtsmessung formuliert. Dies zeigt eine allgemeine Tendenz der Potentiale. Rot zeigt eine Mangelercheinung. Grün ein vitales Messresultat. Blau der statistische Mittelwert des angegebenen Alters (Geburtsdatum).

Person 1, männlich, Jahrgang 1961. Montag, 22. Februar 2016



Health-Messung, Ausgangsbasis mit 9% zeigt massive Mangelercheinungen und hohes Stressniveau. 30 Minuten nach der Aktivierung mit dem Photovoltaik-Converter ist das Niveau bereits über Normal-Level.

Person 2, weiblich, Jahrgang 1964. Montag, 22. Februar 2016

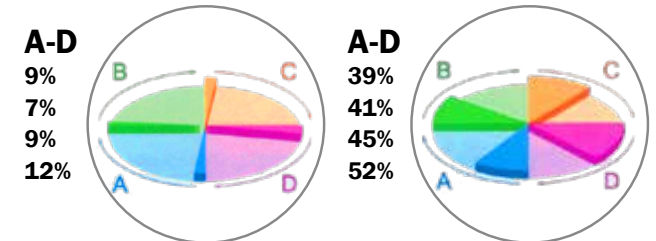


Health-Messung, Ausgangsbasis mit 47% leicht überdurchschnittlich (statistisch 36%). 45 Minuten nach der Aktivierung mit dem Photovoltaik-Converter ist das Niveau nochmals angestiegen, auf fast schon ideale 75%.

2. Teil Messung:

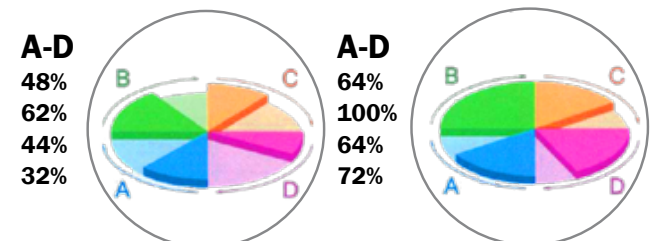
Vier Teilbereiche, **A** - Adaptionsniveau (Anpassungsfähigkeit des Körpers/Resilienzmessung), **B** - Vegetative und **C** - zentrale Steuersysteme, **D** - Psychoemotionaler Zustand (Stresslevel). Dabei wird ausgewertet: je höher die gemessenen Daten, desto stabiler der Zustand.

Person 1, männlich, Jahrgang 1961. Montag, 22. Februar 2016



4-Felder Messung Ausgangslage durchgehend sehr schwach. Nach der Aktivierung mit dem Photovoltaik-Converter eine Anpassung auf gutes, normales Niveau.

Person 2, weiblich, Jahrgang 1964. Montag, 22. Februar 2016



4-Felder Messung Ausgangslage Niveau normal, psychoemotionaler Zustand zeigt Stress. 45 Minuten nach der Aktivierung mit dem Photovoltaik-Converter sehr viel besseres Niveau in allen Bereichen. Vegetative Regulation (autonome Steuerung der Körperfunktionen) gar auf dem Maximum, Stressniveau deutlich stabiler.

Messung: - Photovoltaik-Anlage in einem Privat-Haus.
- Leistung Photovoltaik: PNenn = 14.0 kW
- Gemessen mit «IMAGO AurUM» Prof. Dr. J.S. But
- Messungen Dr. A. Gruber

Fazit: Nutzen Sie den Elektro-Smog Ihrer Anlage und vitalisieren Sie die Frequenz durch die weltweit einzigartige i-like Technologie. Dabei werden Störfrequenzen neutralisiert und der Wechselrichter zu einer Bioresonanz-Strahlquelle gewandelt! Machen Sie aus Ihrer Photovoltaik-Anlage eine Bioresonanz-Anlage!